

## **Unwiderstehliche Mosnanger**

**Die Mosnanger Tugger sind mit dem Schweizer Cup in die neue Saison gestartet. Mit dem Erreichen der Finale in allen Kategorien wurde das Tagesziel übertroffen.**

Mosnang. Das hat es noch nie gegeben. Die Seilziehhochburg Mosnang stand in jeder Kategorie im Finale. Obwohl es nicht überall gereicht hatte, ist man mit dem erzogenen durchaus zufrieden.

### **Glück und Pech in einem**

In der 640 Kategorie erlebten die Mosnanger eine Achterbahn der Gefühle. Schon in der ersten Begegnung ging es für die erste Mannschaft gegen den Erzrivalen Engelberg zur Sache. Auf dem sehr trockenen und harten Boden hatten die Mosnanger einen schlechten Start erwischt. Engelberg gewann beide Begegnungen diskussionslos. Nur mit viel Losglück blieb die erste Mannschaft im Rennen um den Pot. Nach diesem Patzer waren nun alle Seilzieher wach. Heiss auf eine Revanche und gewillt, diese Schmach rückgängig zu machen. Im Halbfinal kam es nochmals zur Begegnung Mosnang gegen Engelberg. Diesmal mit einer sehr konzentrierten und starken Leistung. Mosnang 1 gewann beide Züge und qualifizierte sich damit für den Final. Die zweite Mannschaft hatte sich ebenfalls mit einer konstanten Leistung bis in den Halbfinal durchgekämpft. Mit Sins bekamen die Toggenburger jedoch einen zu starken Gegner und verloren klar mit drei zu null. Der Final war gezeichnet von Fehlern auf beiden Seiten. Gewannen die Mosnanger noch den ersten Zug, so verspielten die Toggenburger mit vielen kleinen Fehlern den zweiten und dritten Zug. Sins gewann den Final und machte damit klar, dass für die kommende Saison mit ihnen zu rechnen sein muss.

### **Cooler Nachwuchs**

Der Mosnanger U19 Nachwuchs hat sein Motto ``Wir bestimmen den Kampf auf dem Platz`` durchgesetzt. Mit einer Angriffigen Einstellung überrannten die Toggenburger Mannschaft um Mannschaft. Der Halbfinal gegen Engelberg war eine kurze Sache. Die Jugend gewann mit drei zu null, damit war der Weg in den Final frei. Mit Ebersecken traf man auf den dritt platzierten der vergangenen Saison. Mit zwei schnellen Angriffen, war der Final eine kurze Sache. Die U19 konnte den Cup Titel erfolgreich verteidigen und hat nun die Möglichkeit, zum ersten Mal das Dubel zu gewinnen.

### **Enges Feld**

Bei der U23 können wir uns auf eine spannende Saison freuen. Mit Ebersecken, Engelberg, Mosnang und Appenzell gibt es gleich vier Mannschaften, die schon anfangs Saison auf dem gleichen Niveau ziehen. Dies zeigte sich schon in den ersten Begegnungen des Schweizer Cups. Mosnang startete in dieser Kategorie gleich mit drei Mannschaften. Mosnang eins und drei, waren ausschliesslich mit Athleten der U19 bestückt. Für diese zwei Teams ging es darum, Erfahrungen in einer höheren Klasse zu sammeln. Couch Chlätus Länzlinger findet es wichtig dass der Nachwuchs schon frühzeitig an die höheren Ligen gewöhnt wird. Obwohl die beiden Teams eine gute Leistung erbracht hatten, mussten sie sich frühzeitig vom Turnier verabschieden. Die Reguläre U23 Mannschaft setzte sich mit einer gut funktionierenden Teamleistung bis in den Final durch. Mit Ebersecken wartete ein schwerer Brocken auf die starken Toggenburger. Mit einer soliden Abwehr und einer raschen Umstellung in den Angriff, gelang den Mosnangern beide Züge für sich zu entscheiden. Somit kann auch die U23 den Platz als Cup Sieger verlassen.

## **Zwei mal zweiter**

In den Kategorien 580kg und 680kg musste Mosnang zweimal eine Finalniederlage entgegennehmen. Die 580kg Tugger verloren den Final gegen Gonten mit drei zu null. Nicht besser erging es den hundert Kilogramm schwererer Mannschaft. Sie verlor gegen ein sehr starkes Ebersecken ebenfalls mit zwei zu null.

## **Damen überraschen**

Noch vor wenigen Wochen war unklar, ob die Damenmannschaft überhaupt die Saison in Angriff nehmen kann, aus Mangel von aktiven Athletinnen. Die erst im Januar 2009 gegründete Mannschaft hatte bisher noch nicht all zu viele Höhepunkte zu vermelden. Es ging vor allem um Erfahrung. Diese machten die Tuggerinnen und konnten sie überraschend gut umsetzen. Mit einem Freilos begann das Turnier optimal. Mit Stans bekamen die Mosnangerinnen einer ebenfalls neuer gegründeten Mannschaft zugelost. Mit Taktik und Willen war diese Hürde schnell genommen. Im Final begegnete man gegen Gonten, die überraschend die Damen aus Südbaden geschlagen hatten. Der erste Zug ging auf dem sehr heiklen Boden nach Gonten. Beim zweiten Zug konnten die Mosnangerinnen dem Anfangsdruck gut standhalten und mit einem Konter nach rund zwei Minuten die Begegnung ausgeglichen. Im dritten Zug gewannen die Gontner Frauen das Platz los und anschliessend die Begegnung. Gabriel Länzlinger, Trainer der Damenmannschaft, war mit dem gezeigten sehr zufrieden. Wenn wir weiterhin so konstant ziehen, werden wir diese Saison noch für einige Überraschungen sorgen.

Magnus Högger

## **Cup Sieger 2010**

U19	Mosnang
U23	Mosnang
Damen 520kg	Gonten
Herren 580kg	Ebersecken
Herren 640kg	Stans
Herren 680kg	Ebersecken